

Bearbeiter: Markus Lacherdinger  
Zimmer: Puls-G  
Telefon: 08171 62 98 - 182  
Telefax: 08171 62 98 - 512  
Email: rente@geretsried.de

Termin am: .....

um: .....

## **erforderliche Unterlagen zur Beantragung einer Hinterbliebenenrente**

**wichtig:** Beantragung bis zu 12 Monaten nach dem Sterbedatum möglich  
alle Unterlagen sind im **ORIGINAL** vorzulegen

- **Letzte Rentenauskunft des Verstorbenen und Hinterbliebenen** (Rentenversicherungsnummern);  
Wenn möglich auch den Rentenbeginn beider Personen
- **Personalausweis** des Verstorbenen und des Hinterbliebenen (Oder ähnlicher Personennachweis)
- **Heiratsurkunde**
- **Sterbeurkunde**
- **Steuer-Identifikationsnummer des Hinterbliebenen** (Finanzamt, Lohnsteuer oder vom Meldeamt)
- Bankverbindung: **IBAN-Nummer** des Hinterbliebenen (steht auf Ihrer Bankkarte)
- **Krankenkassenkarte** des Hinterbliebenen und Name der Krankenkasse des Verstorbenen
- **Geburtsurkunde eines Kindes** (unabhängig von weiteren Kindern)
- Angaben zu Versorgungsbezügen, die Sie erhalten oder erwarten (z.B. Betriebsrente, Zusatzrente...)
- Bei Beamten: Festsetzungsblatt über ruhegehaltsfähige Dienstzeiten

### Falls zutreffend:

- Angaben und Bescheide über ungeklärte **Sozialleistungen** die Sie bezogen haben, beziehen oder erwarten (z.B. Sozialhilfe, Arbeitslosengeld, Krankengeld, Pflegegeld, Hinterbliebenenrente usw.)
- Bei Beantragung durch dritte Person: **Vollmacht** oder Betreuungsurkunde + Personalausweis / Reisepass des Hinterbliebenen
- Bei Zuzug aus dem Ausland:
  - Datum und Ort, erstmaliger Zuzug nach Deutschland
  - Datum ab wann deutscher Staatsbürger (Einbürgerungsurkunde)
  - Spätaussiedlerausweis (grün)

### Bei Waisenrente:

- Geburtsurkunde der Waisen
- Steuer-Identifikationsnummer der Waisen
- Krankenkassenkarte der Waisen
- Bei Waisen ab dem 18. Lebensjahr ist der Antrag mit Nachweisen von Schul-/ Berufsausbildung, Studium, Wehrdienst, soziales Jahr, selbst zu stellen

**Hinweis:** Die Rentenstelle hilft beim Ausfüllen über ein Programm der Deutschen Rentenversicherung, der Antragsteller muss jedoch selbst alle nötigen Unterlagen ordentlich vorbereitet und im Original zur Verfügung stellen. Nach dem Verfahren erhalten Sie einen Ausdruck des gesamten Rentenanspruches, den Sie selbst sorgfältig auf Fehler überprüfen sollten. Alle eingegebenen Daten werden dann aus datenschutzrechtlichen Gründen wieder gelöscht und Sie müssen sich im weiteren Verfahren direkt an Ihren Rententräger wenden.